

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Nordrhein-Westfalen,
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung West, Essen
am Sonntag, 07.06.26, 10:30 Uhr

Schwacher Hochdruckeinfluss, anfangs im Norden noch windig. Ab
Montagnachmittag Regen und einzelne Gewitter.

Wetter- und Warnlage:

Bei schwachem Hochdruckeinfluss strömt mäßig warme Meeresluft ein. Ab
Montagnachmittag greift der nächste Tiefausläufer von Westen her auf
den Bereich über.

WIND:

Am Sonntag bis zum Nachmittag im Norden vereinzelt Böen bis 60 km/h
(Bft 7) aus Südwest bis West.

NEBEL:

In der Nacht zum Montag in Tallagen und Flussniederungen lokal Nebel
mit Sichtweiten unter 150 m nicht ausgeschlossen.

GEWITTER:

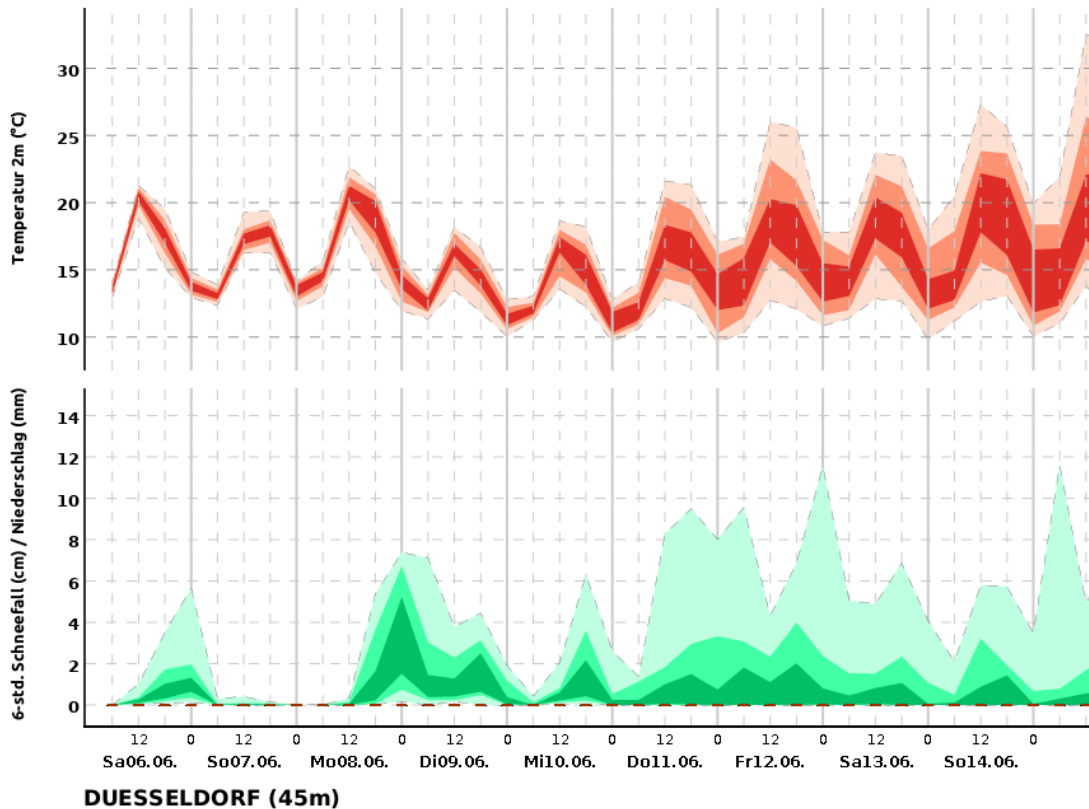
Ab Montagnachmittag und -abend von Westen einzelne Gewitter möglich.
Dabei starke bis stürmische Böen zwischen 55 und 70 km/h (Bft 7-8)
sowie Starkregen um 15 l/qm in kurzer Zeit gering wahrscheinlich.

Warnlage Mittelfrist:

Am Dienstag im Tagesverlauf vor allem in der Nordwesthälfte Gewitter mit
Windböen wahrscheinlich.

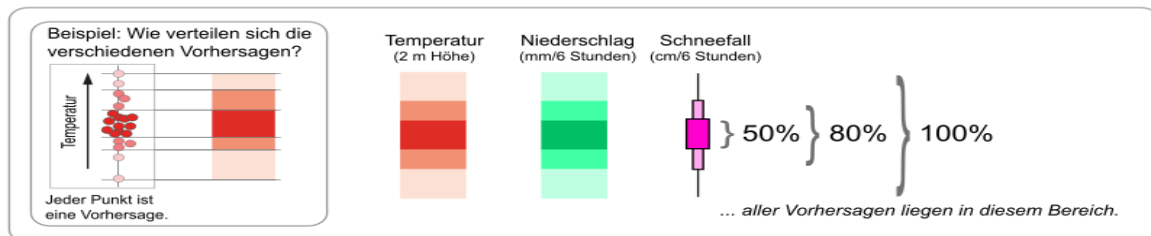
Am Mittwoch im Tagesverlauf in ganz NRW örtlich Gewitter mit Windböen
möglich.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch
eine Vorhersage für Düsseldorf*



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 20:30 Uhr, mehr unter www.dwd.de
 Deutscher Wetterdienst, RWB West, Essen, nd